

Fünf neue Fahrzeuge auf einen Schlag

Wennigsen investiert 370.000 Euro, fünf Ortsfeuerwehren bekommen neue Mannschaftstransportwagen



Gut ausgestattet: Die fünf neuen MTW auf dem Hersteller Gelände in Essen.

FOTO: PRIVAT

Wennigsen. Es ist eine Investition in beträchtlicher Höhe – und es sind von langer Hand geplante Neuanschaffungen zur weiteren Umsetzung des Feuerwehrbedarfsplanes: Die Gemeinde Wennigsen hat rund 370.000 Euro investiert, um für fünf Ortsfeuerwehren jeweils einen neuen Mannschaftstransportwagen (MTW) anzuschaffen. Angeführt von Gemeindebrandmeister Uwe Bullerdiek und Bürgermeister Ingo Klokemann (SPD) nahm jetzt eine zehnköpfige Delegation aus Feuerwehr- und Verwaltungskräften in Essen auf dem Gelände der Karosserie- und Fahrzeugbaufirma die fünf neuen MTW in Empfang.

„Wir sind am frühen Mittwochmorgen mit der Bahn nach Essen gefahren, um die neuen Fahrzeuge abzuholen“, berichtet Ge-

meindebrandmeister Bullerdiek. Im Vorfeld dieser Beschaffung seien zahlreiche Feuerwehrkräfte gemeinsam mit der Verwaltung damit beschäftigt gewesen, eine entsprechende Leistungsbeschreibung auszuarbeiten. Die Verwaltung habe sich vor etwa einem Jahr um die Ausschreibung gekümmert. Die Firma GEWA aus Essen gab schließlich das beste Angebot ab.

Auch die Region gibt Geld für die Fahrzeuge

Dass die Gemeinde auch bei der Region Hannover Zuschüsse für das Projekt beantragt hatte, erwies sich als Volltreffer. Denn: Laut Feuerwehrkommando betragen die Gesamtkosten für alle fünf MTW rund 470.000 Euro. Die Region beteiligte sich jedoch

am Kauf von vier Neubeschaffungen mit jeweils 25.000 Euro. Nur für die einzige Ersatzbeschaffung gab es richtlinienkonform kein Fördergeld.

„Trotzdem haben wir durch die Gesamtfördersumme von 100.000 Euro ein Fahrzeug quasi kostenlos bekommen“, berichtet Bullerdiek. Vier MTW seien reine Neubeschaffungen für die Feuerwehren Sorsum, Evestorf, Degersen und Wennigser Mark. Ein Transporter ist eine Ersatzbeschaffung für die Feuerwehr Wennigsen. Das Vorgängermodell hat verschiedene Mängel, die Außerbetriebnahme steht mit dem Ablauf der TÜV-Betriebserlaubnis in Kürze bevor.

Der Gemeindebrandmeister erläutert, warum die neuen Fahrzeuge so wichtig für die Arbeit

der Einsatzabteilungen sind. Notwendig sind die Beschaffungen demnach grundsätzlich, weil die Feuerwehren der Gemeinde Wennigsen weiterhin einen Mitgliederzuwachs verzeichnen – in den Einsatzabteilungen, aber auch in den Kinder- und Jugendfeuerwehren. Vor diesem Hintergrund habe das Kommando bei der Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplanes bereits vor gut 15 Jahren auf eine Konzeptänderung hingearbeitet, so Bullerdiek.

Er erläutert den „Deal“ mit Politik und Verwaltung der Gemeinde: „Bei notwendigen Ersatzbeschaffungen für Löschfahrzeuge sind seitdem kleinere und kostengünstigere Einsatzfahrzeuge mit gleicher Beladung, aber für nur sechs anstatt neun Personen eingeplant“, so der Gemeindebrandmeister. Gleichzeitig seien aber dafür zusätzliche MTW notwendig, um stets genügend Rettungskräfte der Feuerwehren zu den Einsatzorten transportieren zu können, beschreibt Bullerdiek das neue Konzept. Die fünf MTW haben Mercedes-Sprinter-Fahrgestelle, eine Dachklimaanlage und eine zweite Funksprechstelle im Mannschaftsraum. Drei haben ein Hochdach.

Ein wichtiger Synergieeffekt und Nebenaspekt: Die Nach-

wuchsabteilungen profitieren ebenfalls von den Transportern. „Wenn sie zu einer Aktivität fahren, können die Betreuer die MTW ebenfalls nutzen“, so Bullerdiek. Zuvor seien diese Fahrten oft in Privatfahrzeugen abgewickelt worden. „Oder mit den Löschfahrzeugen, die aber für Einsätze bereitstehen müssen“, beschreibt Bullerdiek das bisherige Problem. Die neuen Fahrzeuge stehen aber auch für Fahrten von Einsatzkräften zu Ausbildungen und Lehrgängen zur Verfügung.

Ein möglicher Lebensretter in der Not

Volksbank spendet 23 Defibrillatoren – Geräte gehen auch nach Wennigsen und Gehrden

Wennigsen/Gehrden. Nachdem die Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen im Rahmen ihres 150-jährigen Jubiläums erstmals den Förderwettbewerb „Leben retten“ ausschrieb und dieser so gut in der Region angekommen ist, konnten sich in diesem Jahr erneut alle gemeinnützigen Vereine und Institutionen aus der Region um einen VRhilt-Defibrillator bewerben. So unterstützt die Volksbank eG insgesamt 23 Einrichtungen mit Defibrillatoren im Gesamtwert von rund 43.400 Euro. Davon profitieren auch der SV Degersen und die Feuerwehr Everloh.

Am plötzlichen Herztod sterben ungefähr 100.000 Menschen pro Jahr. Der Betroffene hat meist nur eine Chance, wenn sofort mit der Herzdruck-Massage begonnen wird und ein soge-

nanntes AED-Gerät zum Einsatz kommt. Defibrillatoren ermöglichen diese Hilfe ganz ohne medizinische Vorkenntnisse. Dass auch die Vereine und Institutionen in der Region sich mit dem Thema auseinandersetzen und für den Notfall bestmöglich ausgestattet sein möchten, zeigt vor allem auch die hohe Beteiligung am Wettbewerb: Insgesamt 51 Bewerbungen sind bei der Volksbank eG eingetroffen.

Das von der Volksbank eG verlorene Modell gehört zu den sogenannten Laien-Defibrillatoren. Das heißt, jeder kann das Gerät dank der intuitiven Bedienung und der Sprachanleitung ohne Einweisung oder medizinisches Vorwissen anwenden. „Natürlich hoffen wir, dass der Defibrillator gar nicht erst zum Einsatz kommen muss, aber es ist wichtig, für

den Ernstfall vorbereitet zu sein“, sagt Boris Böcker, Leiter Marke und Events der Volksbank eG, bei der offiziellen Übergabe.

Die großzügige Unterstützung der Volksbank eG im Rahmen der VRhilt-Defibrillatoren ist

ihren rund 14.600 Gewinnspargern zu verdanken. Jeder Gewinnsparer trägt mit seinem Los dazu bei, dass die Volksbank soziale, kulturelle oder sonstige gemeinnützige Projekte in der Region fördern kann.



Große Freude: Vertreter von insgesamt 23 Vereinen und Einrichtungen konnten bei der Volksbank in Hildesheim einen sogenannten Laien-Defibrillator als Geschenk in Empfang nehmen.

VOLKS BANK

Dachdeckermeister Winkelmann

Uwe-Winkelmann@web.de

SOFORTSERVICE

05103-5559077

DICHT SEIN MUSS PFLICHT SEIN!

KODE INSEKTENSCHUTZ

SICHT - UND SONNENSCHUTZ

Kananohr Str. 32
30855 Langenhagen

Tel.: 0511 / 76 33 77 00
info@kode-insektenschutz.de

Adventsmarkt
Ausstellung mit Punsch und Wildbratwurst

Sonntag

24.11.2024

10.00 - 16.00 Uhr



Blumen Theobald

Hauptstraße 15 | 30974 Wennigsen (Deister)
Telefon 05103 3232

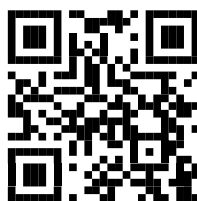


DIE 5 WICHTIGSTEN THEMEN FÜR DEINE REGION

Als Newsletter morgens in deinem Postfach.

HAZ

Hier anmelden



5 in 5

Fünf Themen in fünf Minuten informiert für den Tag

Wissen, was **Deutschland** und **die Region** bewegt.

Hannoversche Allgemeine

HAZ

rnd

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland